



Baruther Stadtblatt

für die Ortsteile Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht,
Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf,
Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf
mit eingelegtem Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark



11. Jahrgang

Freitag, den 24. April 2026

Nr. 04/2026



Die nächste Ausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark
erscheint am 29. Mai 2026; Anzeigenschluss ist der 18. Mai 2026



Stadt Baruth/Mark

Ernst-Thälmann-Platz 4 – 15837 Baruth/Mark
 Tel.: 03 37 04 / 972 0 – Fax: 03 37 04 / 972 99
 www.stadt-baruth-mark.de
 info@stadt-baruth-mark.de

Sprechzeiten Bürgerbüro:

Mo 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 (nur mit Terminbuchung)
 Di 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Do 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Fr 07:30 Uhr - 12:00 Uhr
 (nur mit Terminbuchung)

Sprechzeiten allgemeine Verwaltung:

Mo 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Do 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

wichtige Rufnummern der Stadt Baruth/Mark:

Bürgermeister	033704 972 11
Bürgerbüro (Pass- und Meldewesen)	033704 972 10
Ordnungsamt/Gewerbeamt	033704 972 52
Brandschutz	033704 972 55
Standesamt	033704 972 14
Kita/Schulen	033704 972 24
Tourismus/Öffentlichkeitsarbeit	033704 679 880
Steuern	033704 972 38
Bauamt	033704 972 58
Kommunale Wohnungsverwaltung	033704 689 150

Aus dem Inhalt

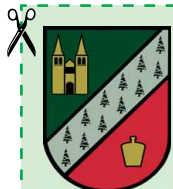
Öffentliche MitteilungenSeite 4
 Neues aus den Kindergärten und der Schule Seite 6
 Berichte aus den Ortsteilen und den Vereinen Seite 11
 Aktuelles aus dem Umkreis Seite 18
 Kirchliche Nachrichten Seite 19
 Veranstaltungen Seite 18

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist Herr Bolz	Tel.: 03371 6000 oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG:	Tel.: 0331 7495330
EWE AG:	Tel.: 03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 689150 Fax: 033704 97251 Funk: 0160 98901467

Haben Sie einen redaktionellen Beitrag für das Baruther Amtsblatt/Stadtblatt?

Dann einfach per Mail senden an:
stadtblatt@stadt-baruth-mark.de



Stadt Baruth/Mark

mit den Ortsteilen Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf

Mängelmeldung

An die Stadtverwaltung Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
 Tel.: 033704/972-0 - Fax 033704/972-99 - info@stadt-baruth-mark.de

Ortsteil:

Ich habe am (Datum) gegen Uhr folgenden Mangel festgestellt:

- Fahrbahnschaden
- Gehwegschaden
- Hydranten schadhaft
- Kanaldeckel schadhaft
- Verkehrsschild / Straßenbenennungsschild beschädigt
- Unrat- oder Schuttablagerung
- Straßenbeleuchtung defekt

Nähere Beschreibung (Ortsteil/Straße/Hausnummer) / Sonstiges:

.....

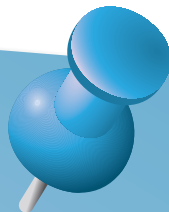
Meine Kontaktdaten für eventuelle Rückfragen/für eine Rückmeldung:

Name/Vorname:

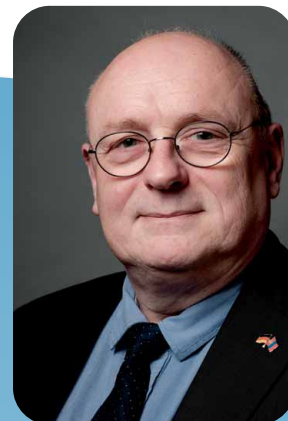
Anschrift:

Telefon:

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, auf unserer Homepage der Stadt Baruth/Mark über den MAERKER (Button auf der rechten Seite) Hinweise und Mängel zu melden.



kurz berichtet vom Bürgermeister:



Ehrenamt und Engagement muss ausgezeichnet werden!

Am 17.04.2026 fand in der Kreisverwaltung Teltow-Fläming die Auszeichnungsveranstaltung zum „Tag des Ehrenamtes“ und die „Verleihung des Teltow-Fläming-Preises“ im Rahmen des Jahresempfangs statt.

Vom Ortsbeirat Baruth/Mark, einem Mitbürger aus Mückendorf und der Ortsvorsteherin aus Paplitz wurden Vorschläge für die Auszeichnung eingereicht.

Aus diesen wurden Frau Margit Flemming aus Paplitz und Herr Werner Teurich aus Mückendorf nominiert. Leider konnten beide Auszuzeichnenden aus privaten Gründen nicht an der Veranstaltung in der Kreisverwaltung teilnehmen. Dennoch möchte ich es nicht versäumen, das Engagement von Frau Flemming und Herrn Teurich hervorzuheben.

Frau Flemming bekleidet in Paplitz mehrere ehrenamtliche Tätigkeiten: Kameradin der Freiwilligen Feuerwehr Paplitz, Vorstandsmitglied der Jagdgenossenschaft Paplitz, Mitglied im Paplitzer Dorfverein, Zeitungszustellerin und Nachbarschaftshelferin.

Zeit ihres Lebens ist Frau Margit Flemming ehrenamtlich tätig und mit ihren 78 Jahren teilweise jetzt noch aktiv. Das zeigt sich in 55 Jahren Kameradin der Freiwilligen Feuerwehr, davon rund 40 Jahre im aktiven Dienst und jetzt unterstützend in der Alters- und Ehrenabteilung. Seit Beginn der 1990er Jahre bis heute arbeitet sie im Vorstand der Jagdgenossenschaft Paplitz. Mit Gründung des gemeinnützigen Vereins „Dorfgemeinschaft Paplitz e.V.“ ist sie als Mitglied bei der Vorbereitung der monatlichen Seniorennachmittage, bei Dorffesteinsätzen und anderen Veranstaltungen und vor allem im Dorfbackofenteam tätig. Sie hat oftmals bei Wahlen im Wahlvorstand gesessen, und als Verteilerin des Baruther Stadtblattes sowie durch vielfache Nachbarschaftshilfe ist sie im ganzen Ort beliebt und geachtet.

Herr Werner Teurich hat in Eigenengagement und auf eigene Kosten Streetbudies für den Ortsteil Mückendorf aus Holz gebaut, liebevoll angemalt und aufgestellt.

Durch seine frühere Arbeit als Lehrer im Werkunterricht hat er sein Talent und seine Fertigkeiten aktiv in das Dorfleben eingebracht und damit einen großen Beitrag zur Verkehrsberuhigung im Dorf geleistet. Die Eltern und Einwohner des Dorfes sind ihm dafür sehr dankbar und möchten dies auszeichnen.

Liebe Frau Flemming, lieber Herr Teurich,

ich möchte mich bei Ihnen recht herzlich für Ihr Engagement und Ihre Bereitschaft bedanken, dass es Bürgerinnen und Bürger wie Sie gibt, die ohne Gegenleistung so Großartiges leisten.

Peter Illk
Bürgermeister Stadt Baruth/Mark



Öffentliche Mitteilungen



Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren mit 70 Jahren und jedem fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk und die Ortsvorsteher/-innen der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.

- am 24.04. Frau Lieselotte Lehmann zum 90. Geburtstag
Baruth/Mark
- am 24.04. Frau Monika Kunde zum 75. Geburtstag
Baruth/Mark
- am 27.04. Herr Klaus Jahn zum 75. Geburtstag
Baruth/Mark
- am 02.05. Frau Karin Klinger zum 80. Geburtstag
Baruth/Mark
- am 02.05. Herr Peter Lehmann zum 70. Geburtstag
Klasdorf
- am 07.05. Frau Marlis Gürtler zum 75. Geburtstag
Merzdorf
- am 09.05. Herr Bodo Schönherr zum 70. Geburtstag
Baruth/Mark
- am 11.05. Herr Matthias Wiesner zum 70. Geburtstag
Baruth/Mark
- am 12.05. Herr Robert Ilk zum 75. Geburtstag
Radeland
- am 14.05. Herr Dieter Schieder zum 70. Geburtstag
Klein Ziescht
- am 15.05. Frau Renate Wutzke zum 85. Geburtstag
Petkus
- am 16.05. Herr Claus Vetter zum 75. Geburtstag
Baruth/Mark
- am 18.05. Frau Astrid Franke zum 80. Geburtstag
Baruth/Mark
- am 20.05. Herr Gerd Pötsch zum 70. Geburtstag
Merzdorf
- am 22.05. Frau Steffi Knotzenblum zum 85. Geburtstag
Baruth/Mark
- am 24.05. Frau Ingeborg Urban zum 80. Geburtstag
Petkus

Ehejubiläen

*Die Liebe zu kennen, ist der schönste Moment auf der Welt.
Die Liebe zu leben ein Genuss.
Die Liebe zu halten, eine Aufgabe fürs Leben.
Unbekannt*



Der Bürgermeister, Herr Peter Ilk, die Ortsvorsteherinnen Baruth/Mark und Horstwalde sowie der Ortsvorsteher Groß Ziescht gratulieren sehr herzlich

zum 50. Hochzeitstag
den Eheleuten
Peter Hinz und Rita Hinz
Horstwalde

zum 65. Hochzeitstag
den Eheleuten
Dieter Ackermann und Edeltraud Ackermann
Baruth/Mark

zum 60. Hochzeitstag
den Eheleuten
Joachim Bergemann und Waltraud Bergemann
Groß Ziescht

und wünscht weiterhin ein harmonisches Miteinander bei bester Gesundheit.

Wasser- und Bodenanalysen

Am Montag, den **11. Mai 2026** bietet die **AfU e.V.** die Möglichkeit

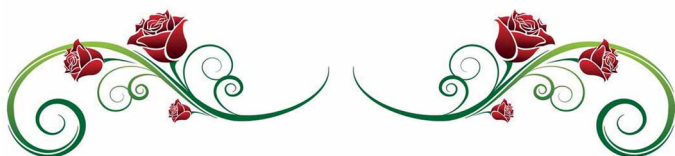
in der Zeit von **16.00 - 17.00 Uhr** in **Baruth,**
in der Stadtverwaltung, E.-Thälmann-Platz 4

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Vielen Dank im Voraus
Freundliche Grüße

Ramona Stephan





Antwort der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage Nr. 900

der Abgeordneten Sven Hornauf (BSW-Fraktion), Andreas Kutsche (BSW-Fraktion), Gunnar Lehmann (BSW-Fraktion) und Jenny Meyer (BSW-Fraktion)
Drucksache 8/2396

Transparente Gegenüberstellung von Wasserbedarf, Wasserdargebot und Wasserentnahmen im Einzugsgebiet der Wasserfassungen im Umfeld der Stadt Baruth/Mark

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragesteller:

Der Eigenbetrieb WABAU der Stadt Baruth/Mark im Landkreis Teltow-Fläming betreibt ein Wasserwerk für die Versorgung der Stadt sowie der angeschlossenen Gemeinden und Gewerbegebiete mit Trink- und Brauchwasser. Die österreichischen Unternehmen Red Bull als Getränkehersteller und Rauch als Fruchtsaftproduzent beabsichtigen, in Baruth ihre Produktion auszubauen und zusätzlich ein Dosen-Werk zu errichten.

Der Grüne Liga Brandenburg e. V. (Grüne Liga) hat beim zuständigen Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg einen Normenkontrollantrag gegen den Bebauungsplan „Bernhardsmüh Brandenburger Urstromquelle“ der Stadt Baruth/Mark eingereicht. Zeitgleich hat der Verband einen Antrag auf vorläufige Außervollziehung dieses Bebauungsplans gestellt. Eine umfängliche anwaltliche Prüfung stellte erhebliche Zweifel an der Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans fest.

Ein wesentlicher Kritikpunkt ist die großindustrielle Wassernutzung vor dem Hintergrund einer klimabedingt zurückgehenden Grundwasserneubildungsrate. Die Sorge um einen perspektivisch möglichen Nutzungskonflikt zwischen Industrie und ortsansässiger Bevölkerung findet Ausdruck im Streben einer Bürgerinitiative nach einer neuen gutachterlichen Bewertung der perspektivischen Entwicklung der Vorratssituation, da sich die bisherige Erlaubnislage auf veraltete Prognosen stützt. Darüber hinaus sind Wasserbedarf und Wasserdargebot im Gemeindegebiet der Stadt Baruth/Mark inzwischen Gegenstand von regionalen und überregionalen Presseartikeln sowie einer Pressemitteilung der Grünen Liga und einer Petitionsschrift. Das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg hat im Wege einer sogenannten „Zwischenverfügung“ den Bebauungsplan vorläufig bis zum 16.02.2026 außer Kraft gesetzt.

Die Grüne Liga verweist darauf, dass Red Bull und die Firma Rauch auf ein genehmigtes Wasservolumen von rund 2,5 Millionen Kubikmetern pro Jahr zurückgreifen dürfen und fragt, ob das für die Herstellung von Mineralwasser genehmigte Trinkwasser auch zur Produktion von Dosen eingepflanzt wird, obwohl die tatsächliche Entwicklung der Dargebotssituation nicht hinreichend belegt ist.

Die Gesamtsituation stellt sich komplex dar und erfordert im Interesse einer fachlich fundierten politischen Meinungsbildung eine gründliche und gesamtheitliche Situationsanalyse auf der Basis transparent dargestellter Planungsgrundlagen.

I. Ist es zutreffend, dass angeforderte Unterlagen, die eine vollständige fachliche Bewertung ermöglichen, der Öffentlichkeit nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung gestellt wurden? Wenn ja, aus welchen Gründen und Erwägungen?

Zu Frage 1: Angeforderte Unterlagen werden im Landesamt für Umwelt (LfU) nach dem Umweltinformationsgesetz oder dem Akteneinsichts- und Informationszugangsgesetz (UIG/AIG) geprüft und bearbeitet. Das Bekanntgeben von Informationen kann abgelehnt werden, soweit es nachteilige Auswirkungen auf bedeutsame Schutzgüter der öffentlichen Sicherheit hätte, es sei denn, das öffentliche Interesse an der Bekanntgabe überwiegt (§ 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UIG). Der Öffentlichkeit werden alle Bereiche, die Rückschlüsse auf die kritische Infrastruktur erlauben, geschwärzt herausgegeben. Dazu zählt Kartenmaterial, da sich daraus die Standorte der Brunnen und Messpegel ergeben. Diese Standorte gehören zur kritischen Infrastruktur und sind besonders zu schützen.

2. Welche zum Zeitpunkt der Anfrage gültigen wasserrechtlichen Erlaubnisse (Bewilligungen oder gehobenen Erlaubnisse) zur Entnahme von Wasser wurden im Einzugsgebiet der Wasserfassungen von Baruth a) in der Zeit vor 1990 mit Erlaubniswirkung bis heute und b) nach dem 03.10.1990 jeweils durch die Obere und/oder die Untere Wasserbehörde wann und für welche Grundwasserleiter erteilt und wie hoch sind die jeweils genehmigten Fördermengen? (Bitte als Anhang zur Antwort auf die vorliegende Anfrage in vollständiger Form mit Aufschlüsselung auf die einzelnen Grundwasserleiter vorlegen.)

Zu Frage 2: Das LfU als Obere Wasserbehörde hat mit Bescheid vom 04.07.2018 dem Eigenbetrieb WABAU der Stadt Baruth/Mark eine wasserrechtliche Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser aus dem 2. Grundwasserleiter erteilt (Reg.-Nr.: OWB-005/05/WER). Diese Erlaubnis gestattet eine jährliche Entnahme von 2.555.000 m³ (QQaa) sowie eine tägliche Entnahme von 7.000 m³/d (Q365). Es handelt sich hierbei um die einzige wasserrechtliche Erlaubnis, die nach dem 03.10.1990 durch das LfU als Obere Wasserbehörde im Einzugsgebiet der Wasserfassungen von Baruth erteilt wurde und zum Zeitpunkt der vorliegenden Anfrage aktuell Gültigkeit besitzt.

3. Wie werden die tatsächlichen Entnahmen überwacht und wie hoch waren die tatsächlichen jährlichen Fördermengen bezogen auf die Einzelerlaubnisse etc. jeweils beginnend mit dem jeweiligen Jahr der Erlaubniserteilung bis 2025 mit Aufschlüsselung auf die einzelnen Grundwasserleiter?

Zu Frage 3: Die Entnahmemengen werden kontinuierlich mittels geichteter Wassermengenmesseinrichtungen erfasst und als Tagessummen registriert. Die Überwachung des Grundwasserstands erfolgt an zahlreichen Messstellen im Vorfeld der Wasserfassung. Zudem werden an den Brunnen und Grundwassermessstellen in einem festgelegten Turnus regelmäßig Grundwasserproben entnommen, um Kenntnis von der Güte des anströmenden Grundwassers zu erhalten und frühzeitig auf etwaige Auffälligkeiten reagieren zu können. Die in Zuständigkeit des LfU als Obere Wasserbehörde genehmigten Grundwassermengen wurden seit 1995 aus dem 1. und 2. Grundwasserleiter (GWL) und ab 2016 ausschließlich aus dem 2. GWL gefördert.

Zu den jährlichen Fördermengen bis 2024 siehe Anlage I. Die Fördermengen für 2025 liegen noch nicht vor.

4. Wie hoch war in den Jahren 2006 bis 2025 das Abgabevolumen des jeweils örtlich im Sinne des § 59 BbgWG zuständigen Wasserversorgers an die Einwohner im Jahresdurchschnitt? (Bitte die jeweilige Einwohneranzahl mit angeben.)

Zu Frage 4: Dem LfU als obere Wasserbehörde liegen keine Informationen zu Abgaben bezogen auf Einwohner vor.

5. Welche Gutachten und/oder Prognosemodelle liegen den durch die Wasserbehörden erteilten Erlaubnissen jeweils zugrunde? (Bitte als Anhang zur Antwort auf die vorliegende Anfrage in vollständiger Form vorlegen.)

Zu Frage 5: Dem LfU als obere Wasserbehörde liegen folgende Gutachten vor:

- Hydrologische Erkundung Baruth 82. Grundwasserleiter vom 01.07.1995 (siehe Anlage 2a)
- Hydrologisches Gutachten zum Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis vom 22.12.2006 (siehe Anlage 2b)

6. Berücksichtigen die den wasserrechtlichen Erlaubnissen zugrunde liegenden Gutachten und/oder Prognosemodelle die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Dargebotsentwicklung über verdunstungsbedingt zurückgehende Neubildungsraten des Grundwassers oder die aktualisierte Klimanormalperiode? Wenn nein, warum nicht?

Zu Frage 6: Das der wasserrechtlichen Erlaubnis zugrunde liegende Gutachten berücksichtigt die zum Zeitpunkt der Gutachtenerstellung 2006 aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Dargebots-

entwicklung, konkret herangezogen wurde die Zeitreihe von 1981 bis 2000. Die in diesem Kontext getroffenen Annahmen werden seit Erteilung der ersten wasserrechtlichen Erlaubnis 1995 kontinuierlich mittels Grundwasserstandsmessungen überwacht und kontrolliert. Im Jahr 2001 wurde das Überwachungsnetz nochmals ergänzt.

Zudem sei auf das Projekt „Bilanzierung des Grundwasserangebots für das Land Brandenburg“ hingewiesen. Dieses weist auf Grundlage der aktuell vorliegenden Zeitreihen (1991 bis 2020) regionale Grundwasserbilanzen unter Berücksichtigung der wasserrechtlich genehmigten Entnahmemengen sowie des ökologischen Mindestabflusses aus. Demnach beläuft sich der Ausnutzungsgrad der erneuerbaren Grundwasservorräte im betroffenen Bilanzgebiet „Nuthe II Luckenwalde bis Potsdam“ auf lediglich 31 %. Im unmittelbar östlich angrenzenden Bilanzgebiet „Dahme I bis Märkisch Buchholz“ ist der Ausnutzungsgrad mit derzeit ca. 13 % noch niedriger.

Hieraus folgt, dass das Vorhaben im gesamten Nutzungszeitraum – von der Antragstellung bis zum Auslaufen der wasserrechtlichen Erlaubnis – mit den jeweils aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Dargebotsentwicklung begleitet wird. Diese umfassen sowohl ermittelte Daten (Grundwasserneubildung) als auch standortbezogene Messwerte aus Grundwassermessstellen.

7. Welche Monitoringberichte zum Einzugsgebiet oder zu den Einzugsgebieten der Wasserfassungen liegen dem LfU bzw. der UWB vor? (Bitte die vorliegenden Berichte und den damit in Zusammenhang stehenden Schriftverkehr als Anhang zur Antwort auf die vorliegende Anfrage in vollständiger Form vorlegen.)

Zu Frage 7: Neben dem „Hydrogeologischen Jahresgutachten zur Grundwasserbewirtschaftung mit dem Wasserwerk Baruth 2018-2022“ vom 27.08.2024 (Anlage 3), das die langjährigen Beobachtungsdaten auswertet, werden auch die Grundwasserentnahmemengen und Gütedaten in die Auswertung einbezogen.

8. Sind in dem/den Einzugsgebiet(en) der bestehenden Wasserfassung(en) weitere Entnahmen geplant (z. B. B-Plan-Verfahren) bzw. liegen weitere Erlaubnis-Anträge vor? (Bitte als Anhang zur Antwort auf die vorliegende Anfrage in vollständiger Form vorlegen.) Wenn ja, handelt es sich dabei um Anträge zur Eigenversorgung des Aufgabenträgers gem. § 59 BbgWG oder um Anträge zur Versorgung von Dritten?

Zu Frage 8: Dem LfU als obere Wasserbehörde liegt in dem Einzugsgebiet der bestehenden Wasserfassung für das Wasserwerk Baruth kein zusätzlicher Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis vor.

Wie bereits erwähnt, werden bei bestehenden Nutzungen im Einzugsgebiet generell keine weiteren Nutzungen zugelassen.

RUF

Bei Anruf... BUS

(03371) 628181

Verkehrsgesellschaft
Teltow-Fläming mbH



VTF

Neues aus den Kindergärten und der Schule

Kneipp-Kita „Spatzennest“

Was gibt es Großartiges in der Kneipp Kita „Spatzennest“?

Mit dem Frühling kehrt neues Leben in den Garten der Kneipp Kita Spatzennest in Groß Ziescht ein. Überall wird entdeckt, gelacht und vor allem draußen gelernt und erlebt. Ein Highlight ist das Wasserretreten im kitaeigenen Kneipp-Becken, das nun wieder nach dem langen Winter genutzt werden kann. Mit viel Freude und auch einer Portion Mut, steigen die Kinder ins kühle Wasser. „Weil es schön kalt ist und wir wie ein Schwan laufen“, beschreibt Simon das Kneippen schmunzelnd. Und Jasper erklärt ganz selbstverständlich,



„dass wir kneippen gehen und die Füße ins Wasser machen.“ Auch kulinarisch wird es draußen lebendig. Im Kitagarten backen die Kinder gemeinsam Pizza im Lehmbackofen. „Ich finde schön, dass wir immer kochen“, erzählt Erwin begeistert. Der Duft von frischem Teig

und knuspriger Pizza macht das gemeinsame Backen zu einem echten Erlebnis. Nach Bewegung und Genuss folgt die Entspannung. Die Ruhephase findet bei schönem Wetter unter dem Kirschbaum statt. Während die Knospen sprießen, genießen die Kinder die ruhige Atmosphäre inmitten der Natur. Ein weiterer Höhepunkt des Kneipp-Alltags ist für viele Kinder die Sauna. „Dass wir in die



Sauna gehen und dort reden und es Eisfrüchte gibt“, berichtet Mia. Dante ergänzt, „dass wir morgens in die Sauna gehen und dann immer ein Eis essen“. Und Friedrich bringt es auf den Punkt, „weil es so viel Spaß macht“. Auch das gemeinsame

Frühstück kommt gut an. „Ich finde das Frühstück toll, weil ich da immer Käse und Ei essen kann“, berichtet Tim. Aaron fasst es einfach zusammen, „mir gefällt alles an dem Kneipp Konzept“. Ein besonderer Dank gilt den engagierten Eltern, die beim Frühjahrsputz im Kitagarten tatkräftig mitgeholfen haben. Mit viel Einsatz wurden Weinreben geschnitten, Rankhilfen gebaut, Beete bepflanzt und neue Johannisbeersträucher gesetzt. Auch die zahlreichen Pflanzenspenden haben dazu beigetragen, den Garten in eine blühende Wohlfühlzone für die Kinder zu verwandeln. Ein herzliches Dankeschön geht außerdem an die Tierarztpraxis Vogel & Camin, die das Gartenprojekt mit einer Spende von 200 € großzügig unterstützt hat. Diese Unterstützung hilft dabei, den Außenbereich weiter naturnah und kinderfreundlich zu gestalten. Das neu angelegte Wildblumenbeet wird künftig nicht nur die Kinder begeistern, sondern auch Bienen und Schmetterlingen wertvollen Lebensraum bieten. Die Kneipp Kita „Spatzennest“ lebt von Gemeinschaft und freut sich über neue Familien. Aktuell sind noch Kitaplätze verfügbar. Für die Kleinsten gibt es zudem eine schöne Möglichkeit zum Kennenlernen in der Krabbelgruppe. Hier können Kinder erste Kontakte knüpfen und Eltern die Kita in entspannter Atmosphäre erleben. Wer seinem Kind Natur, Bewegung und Gemeinschaft mit auf dem Weg geben möchte, findet im „Spatzennest“ in Groß Ziescht einen Ort zum Wachsen und Wohlfühlen.

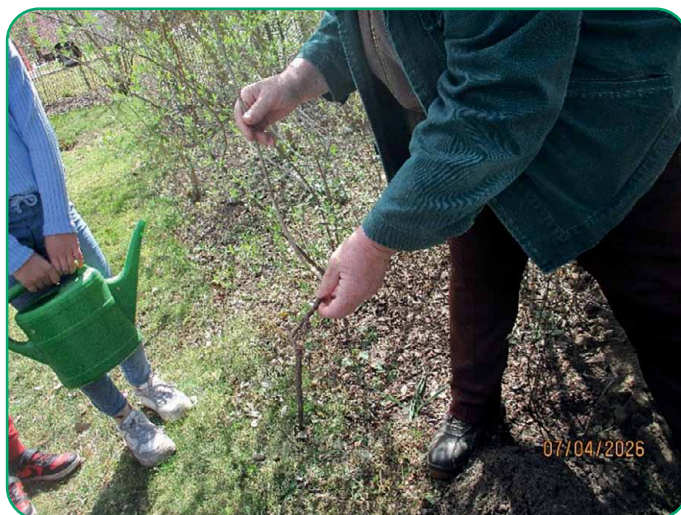
**Die Krabbelgruppe ist für Kinder ab 9 Monaten,
jeden Mittwoch von 15:15-16:15 Uhr in unserer Kita.
Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter:
033704/66349**

Text und Fotos: Kneipp-Kita "Spatzennest"



Von der Idee zum Projekt...

vor dem Osterfest kam uns Frau Nitsche besuchen. Sie arbeitet manchmal auf unserem Gelände, verschneidet Sträucher, harkt, wässert die Bäume usw. „Ich habe da eine Idee. Am Zaun zur Straße ist ein Strauch eingegangen. Schade, aber, wir könnten einen Fliederbusch einpflanzen, den ich mitbringe.



Vielleicht können wir ihn gemeinsam einpflanzen und die Kinder übernehmen später die weitere Pflege.“ Gesagt, getan.

Nach Ostern packten wir sofort an. Als den Ferienkindern die Aktion vorgestellt wurde, meldeten sich viele freiwillige Mädchen und Jungen. Alle waren für eine Patenschaft und Pflege des Strauches bereit. Okay, wir legen für jeden Wochentag ein Kind fest. Dann gab es von Friedrich eine Wortmeldung. „Was ist, wenn derjenige mal krank ist? Kein Problem! Der „Tag – Verantwortliche“ sucht sich selbst einen Ersatzpartner. Das ist die neue Lösung. Somit haben wir 10 „Patenkinder“, die unseren Strauch täglich mit Wasser versorgen, schauen, dass es ihm gut geht, er nicht zertreten wird und, und...

Dann hieß es: Ab in den Garten - ihr Paten! - Gemeinsam pflanzten wir den Strauch ein. Frau Nitsche klärte uns über Pflanztiefe, Wurzeln und benötigte Wassermenge auf.

Und wenn alles klappt und die Kinder den Strauch gut versorgen, dann blüht er vielleicht bald. Es gibt sogar ein berühmtes Lied über den Strauch. Vielleicht kennen es viele Leser und stimmen es beim Lesen des Artikels an, wer weiß?

Ganz lieben Dank, Frau Nitsche, sagen die Kinder vom Hort PfiFFikus. Eine tolle Aktion.

Grundschule Baruth

Ein unvergessliches Zirkusprojekt an der Grundschule Baruth

Eine Woche lang verwandelte sich die Grundschule Baruth in eine bunte Zirkuswelt – voller Staunen, Begeisterung und strahlender Kinderaugen. Das Zirkusprojekt erwies sich als ein herausragendes Ereignis im Schulleben und wird allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben. Eine wichtige Grundlage für die Umsetzung dieses Projekts bildete der Sponsorenlauf im Oktober des vergangenen Jahres: Dank der dabei gesammelten Spendengelder konnten die Teilnahmegebühren für alle Kinder vollständig übernommen werden.

In kürzester Zeit studierten die Schülerinnen und Schüler mit beeindruckendem Engagement ihre Darbietungen ein. Ob Akrobatik, Clownerie oder Zauberei – die Ergebnisse konnten sich mehr als sehen lassen. Die Vorstellungen waren durchweg sehr gut besucht und begeisterten das Publikum mit einem erstaunlich hohen Niveau, das in so kurzer Probenzeit erreicht wurde.

Dieses besondere Projekt wurde durch das Zusammenspiel vieler Unterstützer möglich.

Ein herzlicher Dank gilt zunächst den vielen engagierten Eltern, die tatkräftig beim Auf- und Abbau des Zirkuszeltes mitgeholfen haben. Darüber hinaus sorgten sie mit ihrer großen Teilnahme und Präsenz bei den Vorstellungen dafür, dass das Zirkuszelt stets gut gefüllt war und eine wunderbare Atmosphäre entstehen konnte.

Ebenso danken wir dem Schulträger, der die notwendigen Rahmenbedingungen geschaffen hat, um einen Zirkus in unsere Stadt zu holen, sowie der Familie Tinge, die uns großzügig die Wiese hinter der Schule für den Aufbau des Zirkuszeltes zur Verfügung stellte.

Ein weiterer besonderer Dank gilt der Elektrofirma EAB Teltow-Fläming, die mit ihrer professionellen und zuverlässigen Stromversorgung eine grundlegende Voraussetzung für die Durchführung des Zirkus schuf und damit maßgeblich zum Gelingen des Projektes beitrug.

Die gesamte Woche war geprägt von einer besonderen Atmosphäre: ein starkes Gefühl des Zusammenhalts, gemeinsame Erlebnisse und die einzigartige Magie der Zirkuswelt haben unsere Schule verzaubert. Dieses Projekt hat einmal mehr gezeigt, was durch Zusammenarbeit, Engagement und Begeisterung möglich ist.

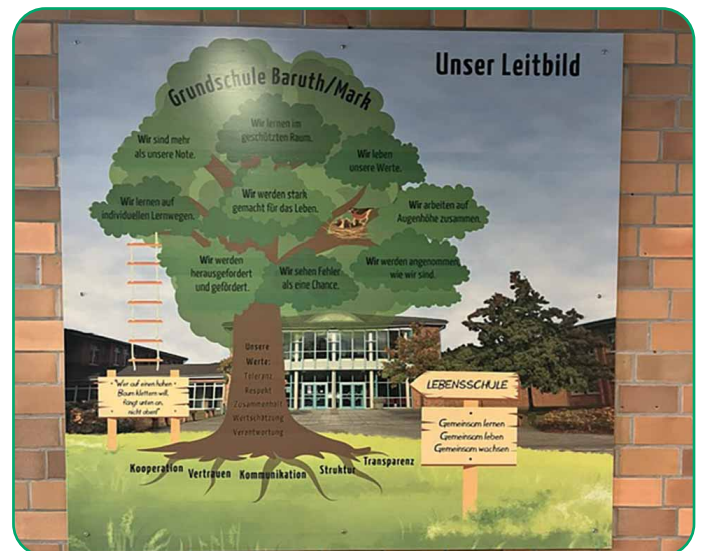
Die Grundschule Baruth blickt mit großer Freude auf dieses gelungene Projekt zurück und sagt allen Beteiligten von Herzen Danke.

Schulentwicklung durch neues Leitbild und Schulprogramm



Die Grundschule Baruth arbeitet neben erfolgreichen Projekten wie dem kürzlich durchgeführten Zirkusprojekt auch intensiv an der Weiterentwicklung ihres neuen Schulprogramms. Einen wichtigen Grundstein hierfür bildet ein neu erarbeitetes Leitbild der Schule, das gemeinsam mit allen schulischen Gremien – der Lehrerschaft, der Elternschaft, den Schülersprecherinnen und Schülersprechern sowie weiteren Beteiligten in einem intensiven und partizipativen Prozess entwickelt wurde. Mit großer Freude und Stolz kann die Schulgemeinschaft auf dieses Ergebnis blicken, aus dem nun schrittweise das neue Schulprogramm abgeleitet und weiter ausgestattet wird.

Einen besonders wertvollen Beitrag zur sichtbaren Umsetzung des neuen Leitbildes leistete die Firma Classen Industries, die einen professionellen und hochwertigen Fotodruck des Leitbildes herstellte. In diesem Zusammenhang gilt ein besonderer Dank Herrn Jahn, der in enger Abstimmung mit der Schulleitung eine hervorragende Möglichkeit geschaffen hat, das Leitbild ansprechend und dauerhaft im Schulgebäude zu präsentieren. Die gesamte Schulgemeinschaft bedankt sich an dieser Stelle für dieses besondere Geschenk. Dadurch wird die gemeinsame pädagogische Ausrichtung der Schule für alle Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Gäste täglich sichtbar und erlebbar gemacht.

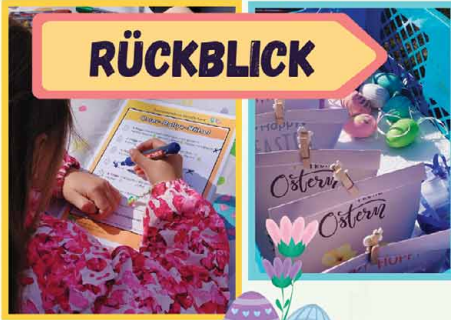


Stiftung SPI

Standort Baruth/Mark

Highlights

RÜCKBLICK



Das Familienzentrum bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die wunderbare und gesellige Osterrallye! Von Rätseln bis Bastelspaß war alles dabei – mit viel Bewegung und Entdeckerfreude. Es war eine große Freude zu sehen, mit wie viel Begeisterung, Teamgeist und guter Laune Familien, Kinder und Besucher dabei waren. Die vielen fröhlichen Gesichter und die tolle Stimmung haben unsere Osterrallye zu etwas ganz Besonderem werden lassen. Ein besonderer Dank gilt auch allen Helferinnen und Helfern sowie Unterstützenden, die mit ihrem Engagement und ihrer Zeit zum Gelingen beigetragen haben. Zudem möchten wir uns herzlich bei der Kinderfeuerwehr aus Baruth für die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Würstchen für unserer Besucherinnen und Besucher bedanken. Wir freuen uns schon jetzt auf weitere gemeinsame Aktionen und tolle Begegnungen!

Ihr Osterrallye-Team vom Familienzentrum



Familien



Osterrallye

HERZLICH WILLKOMMEN! KENNENLERN- & MITMACHTAG

29.04. VON 14.00 - 18.00 UHR
AUF DEM SCHULGELÄNDE

VORSCHAU

MENSCHENKICKER

SOMMER CURLING BAHN

BUNGEE TRAMPOLIN

FOTOBOX

VERPFLEGUNGSSTAND

Preisliste:	
Bartwurst	2,90€
Waffeln	1,00€
Kuchen	1,20€
Kaffee	1,50€





Stiftung SPI

Standort Baruth/Mark

Mai 2026

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
<p>4</p> <p>09:00 - 13:00 MUTMACH-SPRECHZEIT</p> <p>14:00 - 15:30 ^{2 €} KIDS-AKTIV</p>	<p>5</p> <p>14:00 - 15:30 KREATIV-CLUB MUTTER- UND VATERTAG</p> <p>16:00 - 17:00 ^{2 €} KIDS-YOGA</p> <p>16:00 - 17:30 ANIME & MANGA</p>	<p>6</p> <p>15:00 - 16:30 ^{2 €} KREATIVWERKSTATT MUTTER- UND VATERTAG</p>	<p>7</p> <p>15:30 - 17:00 ^{2 €} KNIRPSENTREFF SPIELENACHMITTAG</p> <p>16:00 - 17:30 TISCHTENNIS TURN. MIT WANDERPOKAL</p>	<p>8</p> <p>09:25 - 11:50 SOZIALES LERNEN GRUNDSCHULE</p> <p>10:00 - 11:30 KRABELLGRUPPE</p> <p>16:00 - 17:30 ELTERN-RUNDE HEUTE KITA- UND MORGEN SCHULKIND</p>	<p>9</p>
<p>11</p> <p>09:00 - 13:00 MUTMACH-SPRECHZEIT</p> <p>14:00 - 15:30 ^{2 €} KIDS-AKTIV</p> <p>16:00 - 17:30 LGBTQ ABEND</p>	<p>12</p> <p>16:00 - 17:00 ^{2 €} KIDS-YOGA</p> <p>16:00 - 17:30 SCHACH TURNIER MIT WANDERPOKAL</p>	<p>13</p> <p>16:00 - 17:30 FIFA TURNIER MIT WANDERPOKAL</p>	<p>14</p>	<p>15</p>	<p>16</p> <p>10:00 - 11:00 ^{2 €} ELTERN-KIND-GRUPPE LITTLE MUSIC MONKEYS</p>
<p>18</p> <p>09:00 - 13:00 MUTMACH-SPRECHZEIT</p> <p>14:00 - 15:30 ^{2 €} KIDS-AKTIV</p>	<p>19</p> <p>16:00 - 17:00 ^{2 €} KIDS-YOGA</p>	<p>20</p> <p>16:00 - 18:00 ^{3 €} FAMILIEN-KÜCHE</p>	<p>21</p> <p>15:30 - 17:00 ^{2 €} KNIRPSENTREFF SPIELENACHMITTAG</p>	<p>22</p> <p>10:00 - 11:30 KRABELLGRUPPE</p>	<p>23</p>
<p>25</p>	<p>26</p> <p>13:00 - 16:00 ^{5 €} FAHRRADAUSFLUG WILDPARK JOHANNISMÜHLE</p> <p>16:00 - 17:00 ^{2 €} KIDS-YOGA</p> <p>16:00 - 17:30 DARTS TURNIER MIT WANDERPOKAL</p>	<p>27</p> <p>16:00 - 17:00 SPIELPLATZ-TREFF</p> <p>16:00 - 17:30 KINDERKANAL BARUTH TV</p>	<p>28</p> <p>14:00 - 15:30 MÄDCHEN-CLUB BEAUTY- UND QUATSCHNACHMITTAG</p> <p>15:30 - 17:00 ^{2 €} KNIRPSENTREFF SPIELENACHMITTAG</p> <p>16:00 - 17:30 BILLARD TURNIER MIT WANDERPOKAL</p>	<p>29</p> <p>09:25 - 12:00 SOZIALES LERNEN GRUNDSCHULE</p> <p>10:00 - 11:30 KRABELLGRUPPE</p> <p>16:00 - 17:30 FILMABEND MIT SNACKS</p>	<p>30</p> <p>10:00 - 11:00 ^{2 €} ELTERN-KIND-GRUPPE LITTLE MUSIC MONKEYS</p>



Freizeittreff

WOCHENTAGS VON 12 BIS 18 UHR
HAUSAUFGABENHILFE, ELTER-MEDIEN-
BERATUNG, INTERNETFÜHRERSCHHEIN,
BILLARD, TISCHKICKER, DART,
GESELLSCHAFTSSPIELE, VIDEOSPIELE,
FOTO-VIDEOPROJEKTE UND
QUATSCHRUNDEN MIT MARVIN.

FREIZEITTREFF BARUTH/MARK
KONTAKT: MARVIN LEHMANN,
FREIZEITZENTRUM.BARUTH
@BB.STIFTUNG-SPI.DE

Familienzentrum

ANMELDUNGS- UND ANGEBOTS-
INFORMATIONEN PER E-MAIL UNTER
FAMILIENZENTRUM-BARUTH@BB.STIFTUNG-SPI.DE

ELTERN-SPRECHZEITEN:
MONTAGS 12 - 14 UHR, FREITAGS 12 - 14 UHR
UND INDIVIDUELL NACH ABSPRACHE

FAMILIENZENTRUM BARUTH/MARK
KONTAKT: KATRIN NOACK,
FAMILIENZENTRUM-BARUTH
@BB.STIFTUNG-SPI.DE

Schulsozialarbeit

KUMMER UND SORGEN
SCHÜLER:INNEN DER GRUNDSCHULE BARUTH/
MARK KÖNNEN FRAU HAHN ZU DEN
UNTERRICHTSZEITEN IN IHREM BÜRO
AUFSUCHEN ODER TELEFONISCH UNTER
0151.50 76 06 46 ERREICHEN. FRAU HAHN HÖRT
EUCH GERNE ZU UND UNTERSTÜTZT EUCH.

**SCHULSOZIALARBEIT AN DER
GRUNDSCHULE BARUTH/MARK**
KONTAKT: DOREEN HAHN,
SAS-BARUTH@BB.STIFTUNG-SPI.DE
0151-50760646



Berichte aus den Ortsteilen und von Vereinen

Freizeitvolleyball Baruth/Mark



Aktuelles vom baruther Chor

Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen und Mitgliederehrung

Am 9. März 2026 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Goersch'schen Chorgemeinschaft statt. Zahlreiche Mitglieder waren der Einladung gefolgt, um gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken und wichtige Entscheidungen für die Zukunft des Chors zu treffen.

Im Jahresbericht der Vorsitzenden Heidi Krüger wurde auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres zurückgeblickt. Besonders hervorgehoben wurden die erfolgreichen Auftritte, Konzerte sowie das engagierte Mitwirken bei regionalen Veranstaltungen. Neben den Sommerkonzerten fand unter anderem auch das traditionelle Weihnachtskonzert in der Baruther St. Sebastian Kirche neben dem Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz statt.

Auch die Chorleiterin Katharina Schicke zog eine positive Bilanz und lobte die musikalische Entwicklung sowie den Einsatz der Sängerinnen und Sänger. Das Programm des vergangenen Jahres war sehr abwechslungsreich und beinhaltete ein buntes Repertoire aus traditionellen als auch modernen Liedstücken in verschiedenen Sprachen, so dass für jeden etwas dabei war. Nach Prüfung des Kassenberichts konnte der Vorstand einstimmig entlastet werden.

Ein zentraler Punkt der Tagesordnung waren die Neuwahlen des Vorstands. Unter der Leitung von Georg Goes wurden die verschiedenen Positionen neu besetzt. Neue Vorsitzende sind Sarah Tost und Anne Pfeifer. Die Gewählten nahmen die Wahl an und bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Der neue Vorstand betonte, auch künftig die erfolgreiche Arbeit fortführen und neue Impulse setzen zu wollen und bedankte sich für die Vorstandsarbeit der vergangenen Jahre. Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung der drei langjährigen Mitglieder Lieselotte Lehmann, Dr. Peter Bischof und Charlotte Schliebner (Foto von links nach rechts). Alle drei sind seit mehr als 55 Jahren aktive Mitglieder des Chors.

Abschließend wurde ein Ausblick auf das kommende Jahr gegeben. Geplant sind unter anderem mehrere Konzerte und Workshops. Die Versammlung endete in geselliger Runde, bei der noch Zeit für Gespräche und Austausch blieb.

Wenn Sie gerne singen, dann kommen Sie doch gerne zu einer Schnupperstunde zu einer der Chorproben dazu. Diese finden jeden Montag um 19:30 Uhr in den Räumen der AWO statt (Ernst-Thälmann-Platz I in Baruth). Wir freuen uns über weitere Mitglieder!

Kontakt: info@chor-baruth.de, 0162 926 7975 (Corinna Jänchen)
Beate Morenz & Sarah Tost, Goersch'sche Chorgemeinschaft 1842 Baruth/Mark e. V.



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten in der nächsten Ausgabe des Stadtblattes gern noch einmal Werbung für unseren Freizeitvolleyball in Baruth/Mark machen. Hierfür bitten wir Sie, das beigefügte Logo zu veröffentlichen und darunter folgenden Text abzdrukken:

Wann: jeden Mittwoch von 20:00 bis 22:00 Uhr

Wo: Sporthalle Baruth/Mark

Kosten: 2 € pro Person und Spieltag

Kein Verein, kein Papierkram, keine Verpflichtungen – einfach vorbeikommen und Spaß haben!

Bei Fragen: Freizeitvolleyball-Baruth-Mark@web.de

Wir freuen uns über neue Mitspielerinnen und Mitspieler.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

i.V. S.Jahn

Freizeitvolleyball-Baruth-Mark

FBG Waldverein Kiefernheide

Niederer Fläming Petkus;

Mühlenblick 7;

15837 Baruth/Mark



Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Kiefernheide Niederer Fläming Petkus

Am 13.03.2026 trafen sich die Mitglieder der FBG zu ihrer Mitgliederversammlung im Reiterhof & Pension in Liepe. Familie Pede bot uns großartige Rahmenbedingungen und eine perfekte kulinarische Versorgung. Vielen Dank dafür. Mit 30 Teilnehmern waren 20 Mitglieder vertreten und als Gäste konnten wir Herrn Oliver Frank von unserem betreuenden Ingenieurbüro und Herrn Thoralf Lau als zuständigen Revierförster des Landesforstbetriebes begrüßen. Nach dem Rechenschaftsbericht des Vorstandes zum zurückliegenden Jahr und der darin enthaltenen Aktivitäten konnten die Teilnehmer den Ausführungen von Herrn Lau und Herrn Frank mit Interesse folgen. Als FBG haben wir im zurückliegenden Jahr ca. 137 ha durchforstet mit einem Ergebnis von 10.500 fm verkauften Holz an MERCER Holz GmbH.

In diesem Jahr haben wir die Bearbeitung von ca. 90 ha für die Holzernnte geplant. Der enorme Holzvorrat in unseren Wäldern rechtfertigt diese Arbeiten, zumal somit ein aktiver Beitrag zur Waldverjüngung und der Anpassung unserer Wälder an die sich verändernden klimatischen Bedingungen geleistet wird. Auch der Waldumbau spielt dabei eine wesentliche Rolle, wobei waldbaulich auf einheimische Baumarten unter Berücksichtigung der Bodenverhältnisse gesetzt wird. Die Zusammenarbeit unserer Waldbauern mit der ansässigen Jägerschaft besitzt eine hohe Priorität und wird stetig weiterentwickelt. Gern sind wir bereit, neue interessierte Waldeigentümer in unserer FBG mitwirken zu lassen.

Der Vorstand



E-Mail: mail@fbg-kiefernheide.de

Web: <https://fbg-kiefernheide.de>

Tel: 01575 2778547

Vorsitzender: Hans-Peter Hocke VR Bank Fläming-Elsterland e.G.

IBAN: DE12 1606 2008 2500 9982 00 Reg-NR: 175/92 MLUK

Ausstellung baruth_analog 2026

Es ist wieder so weit: der Verein BRIK e.V und atelierbuntherhund bereiten die Ausstellung baruth_analog 2026 vor. Nachdem 2025 ein Erfolg war, wollen wir 2026 noch mehr Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform für Fotos bieten.

Die Ausstellung soll den Juni 2026 in der Turnhalle der Alten Schule hängen, die Eröffnung findet am 03. Juni statt.

Fotos bitte an baruth.analog@gmx.de schicken.

Rückfragen bitte an 0176 63 28 4948

Annette Braemer-Wittke
(BRIK e.V. Und atelierbuntherhund)
Walther-Rathenau-Platz 5
15837 Baruth/Mark
T: 0176 666 89 285



AUFRUF FÜR BEITRÄGE ZUR FOTOAusSTELLUNG

BARUTH ANALOG

Wir suchen Bilder zu den Themen:

- Gemeinschaft
- Tiere
- Natur und Landschaft
- Unterwegs



Osterputz Frühjahrsbasteln Paplitz

Zu Ostern sind nicht nur die Osterhasen fleißig, auch in Paplitz wird geputzt, gewerkelt und gebastelt.



Pünktlich zu Ostern wurden die Gemeindeflächen herausgeputzt und die Pfeiler auf dem Volleyballplatz für die kommende Saison erneuert.



Unsere Paplitzer Kinder haben zahlreich das tolle Osterbastelangebot von unseren Bastelfeen Michi und Katja angenommen und kreative Ostergefäße gebastelt. Von Osternestern, Osterkörbchen und Oster-eimer war alles dabei und der Osterhase hatte Freude alle mit leckeren Naschereien zu füllen.



Nach einer wilden Suchaktion konnten dann alle Kinder ihre Osterleckereien mit nach Hause nehmen.



Der Vereinsvorstand möchte sich bei allen bedanken, die sich in irgendeiner Form mit Ihrer tatkräftigen Unterstützung eingebracht haben.

Dorfgemeinschaft Paplitz

Offener
SPIEL-TREFF
in Paplitz 2026

WER? KINDER 6-12 JAHRE
WO? SPORTPLATZ PAPLITZ
WANN? DONNERSTAG 7.MAI,
4.JUNI, 2.JULI, 3.SEPT.
16-17.30 UHR

Andere Kinder treffen und spielen,
worauf ihr Lust habt. Mittendrin gibt
es eine kleine Schatzsuche mit
Geschichte. Kommt vorbei!
Jedes Kind kommt und geht, wie es
möchte. Eltern willkommen.

Ev. Gesamtkirchengemeinde
Baruther Urstromtal
Katharina.Schicke@kkzf.de

Frühjahrsputz in Mückendorf: Ein erfolgreiches Gemeinschaftsprojekt!

Am 28. März fand in Mückendorf der jährliche Frühjahrsputz statt, und es war wieder ein voller Erfolg! Viele Helfer kamen zusammen, um das Dorf auf Vordermann zu bringen.

Die Heimatstube wurde von Fliegen und Staub gesäubert. Auch die Bücherwaage wurde entstaubt und ausgefegt. Die Bänke wurden aus ihren Winterquartieren geholt und im Park und am Dorfteich aufgestellt. Alle Zuwege ins Dorf sind jetzt wieder müllfrei und der Dorfpavillon wurde gründlich gesäubert. Auch die Dachrinne wurde von Laub und Ästen befreit.



Nach getaner Arbeit gab es eine leckere Bratwurst und ein gemütliches Beisammensein. Der Tag verging schnell, aber das Ergebnis ist beeindruckend: Mückendorf ist wieder schick und bereit für den Frühling! Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die ihren Beitrag zum Gelingen des Frühjahrsputzes geleistet haben!

Dorfgemeinschaft Mückendorf

Ausstellung in der Turnhalle ALTE SCHULE BARUTH

PAESAGGIO/LANDSCHAFT

Esther Gronenborn / Karsten Wittke

Fotografie und Malerei

02.Mai 2026 – 17.Mai 2026

Jeweils Sa/So von 14.00 -18.00 geöffnet oder nach Terminvereinbarung
Vernissage am 02.05.23 ab 14.00 Uhr im Rahmen der offenen Ateliers
Brandenburg

Finissage am 17.05. 23 ab 14.00 Uhr

Musikalische Begleitung bei der Finissage: Reinhard Hanneschläger

Alte Schule Baruth/Turnhalle
Walther Rathenau Platz 5
15837 Baruth/Mark

Esther Gronenborn und Karsten Wittke werden ihre aktuellen Werke unter dem Thema PAESAGGIO/LANDSCHAFT in der Turnhalle der Alten Schule Baruth ausstellen.

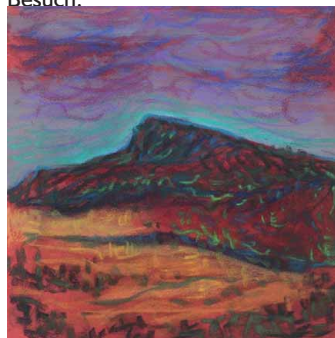
Landschaft lässt als Motiv und Thema viele Deutungen aus der künstlerischen Sichtweise zu – als Kulturlandschaft im Wandel, als ein besonderer Ort oder Umgebung, als mythologischer Raum für vielfältige Erzählungen und Geschichten.

Die in Ließen lebende Regisseurin und Filmemacherin Esther Gronenborns stellt in der Ausstellung ihre fotografischen Werke aus. Ihre Bilder nehmen landschaftliche Motive aus der Umgebung von Ließen/ Teltow Fläming auf und werden dann digital weiterbearbeitet. Die digitale Technik ermöglicht durch Montage die Anwesenheit von Tieren, die dann in diesen „surrealen“ Landschaften eine geheimnisvolle Existenz führen und entfernt an märchenhafte und fantastische Szenarien erinnern.

Der in Baruth lebende Künstler Karsten Wittke zeigt in der Ausstellung gemalte Landschaften, hier den Berg Mont Sassoforte in der Region der Colli Metallifere/ Toscana. Nach der Werkreihe „Mongolien“ mit Bildern nach mongolischen Landschaftseindrücken ist die italienische Landschaft – die Paesaggio – seit 2023 als Thema in den Fokus der neuen Bilder gerückt. Hier ist der Berg zu den verschiedenen Tageszeiten und in wechselnden Wetterverhältnissen und Jahreszeiten der Hauptdarsteller – Karsten Wittke skizziert und notiert diesen Berg seit Jahren von dem fast immer gleichen Standort aus und malt die Bilder dann in dem Baruther Atelier.

Sie können bei der Vernissage und Finissage mit den beiden Künstlern ins Gespräch kommen – und bei der Finissage am 17.April wird Reinhard Hanneschläger die Ausstellung musikalisch interpretieren.

Wir - Esther Gronenborn und Karsten Wittke – freuen uns auf Ihren Besuch.



„Paesaggio“ Karsten Wittke



„Silent Night“ Esther Gronenborn



Freundeskreis Georg Kühlewind

Wir laden herzlich ein zu einem Klavierabend im Rahmen unseres Mai-Seminars:

CHRISTIANE POHL,

hier inzwischen gut bekannt, wird ein abwechslungsreiches Programm mit klassischer Musik nach Baruth bringen. Sie hat in Dresden Komposition und Klavier studiert und arbeitet dort als Klavierpädagogin.

SONNABEND, 16. Mai 2026, 18 Uhr

Der Eintritt ist frei
 Familie Ganß, Rudolf Breitscheid-Str.67,
 15837 Baruth
 mobil 0160 94772550



Demnächst in Klasdorf

30.04.2026 | 18:00 Uhr Maifeuer am Dorfgemeinschaftshaus
 25.05.2026 | 11.00 Uhr Pfingstfrühshoppen am Dorfgemeinschaftshaus

Sa, 9. Mai 15-17 Uhr

Für Erwachsene mit ihren Kindern: Gemeinsam bunte Stationen erleben zum Thema "mutig".
 Anschl. kleine Feier und Kuchen.
Wo? Kirche Baruth
Info? Katharina Schicke 0151-68135224
 Ev. Gesamtkirchengemeinde
 Baruther Urstromtal

PFINGST FRÜHSCHOPPEN KLASDORF

Freut euch auf:

- LIVE-MUSIK VON ACHIM MIT BAND
- KAFFEE & KUCHEN
- BIER VOM FASS UND ERFRISCHENDE GETRÄNKE
- LECKERES VOM GRILL
- HÜPFBURG & EIS

25.05.2026 11-15 UHR

Eintritt frei
 KLASDORFER FEUERWEHRVEREIN E.V.

DGH KLASDORF
 KLASDORFERSTRASSE 34

CHORKONZERT ZUR OSTERZEIT

Kirchenchöre Rangsdorf & Blankenfelde

JAUCHZET DEM HERRN

Samstag, 25.04.2026, 17.00 Uhr
 Dorfkirche Blankenfelde

Sonntag, 26.04.2026, 17.00 Uhr
 St. Sebastian zu Baruth/Mark

Werke von Dieterich Buxtehude,
 Johann Pachelbel, Fritz Werner u.a.

LEITUNG: HANNA M. HAHN & FABIAN T. ENDERS

EINTRITT FREI, SPENDEN HERZLICH WILLKOMMEN

19.06.

Elektro Party



ab 21 Uhr
im Schlosskeller

Eintritt frei!

SCHLOSSPARK **FEST**

20.06.26

Der Ortsbeirat Baruth
lädt ab 14 Uhr ein:

Mitmach-Aktionen der Vereine,
Kletterturm, Hüpfburg, Parcours, Singen,
Kaffee und Kuchen ...

Abends

Liveband Vintage Groove
DJ Ronny&Funky_Beat
Feuershow live by YUMANYA

MUSIKSTREUSEL-CAFÉ

Kaffee und Kuchen und jede Menge Streuseln Musik



Die Musik steuert Ihr nämlich selbst bei. Alle die Lust haben, können spontan mit ihren Instrumenten und Stimmen vorbeikommen. Das ganze in Zimmerlautstärke, also ohne Verstärker, damit es möglich ist, sich zu unterhalten. Auch ohne Instrument und Stimme sind alle herzlich eingeladen!

Wir sind gespannt und freuen uns auf Euch und Sie!

Das Musikstreusel-Team

**So., 26. April von 15 - 18 Uhr
im Bahnhof Kladorf**

...auf's Gleis gesetzt von: JAZZ UND MEHR e. V.

REDEN IST GOLD



Im 11. REDEN IST GOLD geht es um unser Verhältnis zu Wasser im Allgemeinen und den Baruther Grundwasserleitern im Speziellen.

Für Kaffee, Kuchen und Wasser ist wie immer gesorgt :-)

**So., 10. Mai 2026, 16 Uhr
Bahnhof Kladorf**

...auf's Gleis gesetzt von JAZZ UND MEHR e. V.

KLASSIKABTEIL



Rosenbusch & Anger

Thorsten Rosenbusch (Violine), Prof. Gunther Anger (Klavier)

Zu hören sind unter anderem Werke von Fritz Kreisler, Enrico Toselli, Johan Svendsen, Vittorio Monti, Pjotr I. Tschajkovski und das virtuose Stück „Die Biene“, die von einem unbekannteren Franz Schubert komponiert wurde.

Thorsten Rosenbusch war 1. Konzertmeister der Staatskapelle Berlin und wird am Klavier von Prof. Gunther Anger von der Hochschule für Musik Dresden begleitet.

Durch das Programm wird mit einer kurzen Moderation geführt, die persönliche Einblicke in die Werke und ihre Geschichte gewährt.

Ein Vergnügen für Klassikkenner und alle, die es werden wollen.

**So. 3. Mai 2026, 16 Uhr
Bahnhof Kladorf**

...auf's Gleis gesetzt von: JAZZ UND MEHR e. V.

KLASTERKLÄNGE



Abschlusskonzert des Musikworkshops

von Klaus Axenkopf, Peter Kuhz und Petra Liesenfeld

Im KULTURHOF KLADORF wird 5 Tage lang von morgens bis abends musiziert. In verschiedenen Bausteinen (Stimme, Chor, Rhythmus, Improvisation, Solos, Band) wird gesungen, geklatscht, Gitarre, Klavier, Akkordeon, Geige, Saxophon, Klarinette, ... gespielt, zusammen gekocht, gegessen und gelacht.

Die Ergebnisse dieser aufregenden Zeit münden dann im großen Abschlusskonzert, zu dem wir Sie herzlich einladen!

**So., 17. Mai 2026, 16 Uhr
Bahnhof Kladorf**

... auf's Gleis gesetzt von JAZZ UND MEHR e. V.



23. FLIESENBOCKAL
ABGESAGT!!!
 WANN: 02. Mai 2026 - Beginn: 09.30 Uhr
 WO: Sportzentrum Petkus, Merzdorfer Str. 33

**AWO Arbeiterwohlfahrt
 Ortsverein Baruth / Mark e.V.**

Begegnungsstätte: Ernst Thälmann Platz 2, 15837 Baruth / Mark
 Vorsitzende: Angelika Mathyschik, Tel.: 033704 / 66319 bzw.
 017621819835



Ein Geburtstag ist kein Ende – es ist der Anfang eines weiteren wundervollen Jahres voller Chancen und Freude.

Leonhardt, Eddi	21.04.1965	61 Jahre
Dr. Peter Bischof	22.04.1937	89 Jahre
Schötz, Regina	23.04.1953	73 Jahre
Schwarz, Gertraud	25.04.1938	88 Jahre
Bürger, Brigitte	10.05.1939	87 Jahre
Nennemann, Brigitte	12.05.1930	88 Jahre
Schieder, Margot	12.05.1930	96 Jahre

Es gratuliert Euch ganz herzlich der Vorstand



MAIFEUER IN PETKUS

02.05.2026 - ab 16:00 Uhr

Die Kameradinnen und Kameraden der Ortswehr Petkus laden zum traditionellen Maifeuer, auf dem Gelände hinter der Feuerwehr, Lieper Straße, ein.

Hüpfburg für Kinder ab 16 Uhr (Feuer ca. 18 Uhr)

Für das leibliche Wohl ist mit **Bratwurst, Pommes, Pulled Pork Burger, Krustenbraten** sowie Getränken gesorgt.

Wir freuen uns auf viele Gäste.

Holzannahme: nur Freitag, den 01.05.26, 16 - 18 Uhr



Bezirksverband
 Brandenburg Süd e. V.

AWO Tagespflege „Alte Försterei“

Gemeinsamer Ausflug stärkt Gemeinschaft und Lebensfreude



de angenommen.

Im Anschluss an den Rundgang klang der Ausflug bei einem gemeinsamen Essen im Restaurant des Möbelhauses aus. In entspannter Atmosphäre wurde gelacht, erzählt und das Erlebte gemeinsam reflektiert.

Solche Ausflüge leisten einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Lebensqualität im Alter. Sie schaffen neue Eindrücke, stärken soziale Kontakte und ermöglichen es, den Alltag aktiv und abwechslungsreich zu gestalten.

Text/Foto: AWORVBBSüd

Ein gemeinsamer Ausflug führte Gäste der AWO Tagespflege „Alte Försterei“ in das neu eröffnete Möbelhaus XXXLutz in Rangsdorf. Ziel der Unternehmung war es, Abwechslung in den Alltag zu bringen und gleichzeitig soziale Teilhabe sowie gemeinschaftliche Erlebnisse zu fördern.

Vor Ort erhielten die Teilnehmenden die Gelegenheit, die vielfältige Ausstellung des Einrichtungshauses zu erkunden. Unterschiedliche Wohnkonzepte und moderne Gestaltungsideen regten zum Austausch an und boten zahlreiche Gesprächsanlässe. Der Besuch wurde von den Gästen mit großem Interesse und sichtbarer Freu-





SV Fichte Baruth e.V.

Fußball – Tischtennis – Kegeln – Gymnastik – Laufen – Billiard

Einladung zur Stadtmeisterschaft im Tischtennis „Pokal des Bürgermeisters“ am Samstag, dem 09. Mai 2025 ab 09.00 Uhr in der Sporthalle Baruth/Mark

Die Abteilung Tischtennis des SV Fichte Baruth e.V. lädt alle Tischtennisbegeisterten am Samstag, dem 15. März 2025 ab 08.30 Uhr in die Sporthalle Baruth/Mark zur Stadtmeisterschaft im Tischtennis ein.

Gespielt wird wieder um den Pokal des Bürgermeisters in folgenden Klassen:

Nr.	Spielklasse	Alter	aktiv / passiv	Bemerkung
1	Jungen	bis 14 Jahre	aktiv	spielen in der Liga
2	Mädchen	bis 14 Jahre	aktiv	spielen in der Liga
3	Jungen + Mädchen	bis 14 Jahre	passiv	
4	Frauen	ab 15 Jahre	passiv	
5	Frauen	ab 15 Jahre	aktiv	
6	Herren	ab 15 Jahre	passiv	
7	Herren	ab 15 Jahre	aktiv	bis QTTR-Wert 1299
8	Herren	ab 15 Jahre	aktiv	ab QTTR-Wert 1300



Aktive Spieler in der Spielklasse Herren werden anhand der QTTR-Werte vom 11.12.2025 eingeteilt. Die Turnierleitung behält sich das Recht vor, die Einteilung der Spielklassen kurzfristig zu ändern, wenn z. B. nicht genügend Meldungen in einer Klasse vorliegen. Des Weiteren behält sich die Turnierleitung das Recht vor, Spieler in Spielklassen einzuteilen, entgegen ihrer ursprünglichen Anmeldung.

Einlass in die Halle erfolgt ab 08.30 Uhr. Anmeldung bei den Kindern (bis 14 Jahre) und Frauen ist ab 8:30 Uhr, Meldeschluss ist um 9:00 Uhr.

Anmeldung bei den Herren (ab 15 Jahre) aktiv und passiv ist ab 11:30 Uhr, Meldeschluss ist um 12:00 Uhr.

Spielberechtigt sind alle Tischtennisbegeisterten mit Hauptwohnsitz in der Stadt Baruth/Mark einschließlich aller Orts- und Gemeindeteile, die Spieler der Abteilungen Tischtennis des SV Fichte Baruth e.V. und dem Petkuser SV.

Die Teilnahmegebühr beträgt im aktiven und passiven Bereich 5,00 €, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren können kostenlos teilnehmen. Es wird um eine Anmeldung im Voraus gebeten, bitte bis spätestens dem 30.04.2026 auf den nachfolgenden Wegen: E-Mail: dennis.haertel@fichte-baruth.de oder persönlich zu den Trainingszeiten Mittwoch und Freitag zwischen 19:00 u. 21:30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zuschauer sind ausdrücklich erwünscht.

Dennis Härtel
Abteilung Tischtennis
SV Fichte Baruth e.V.

Aktuelles aus dem Umkreis

Hilfe für erschöpfte Eltern:

Schreibababy-Beratung im Netzwerk Gesunde Kinder TF

Wenn Babys viel schreien, schlecht schlafen oder schwer zur Ruhe finden, geraten Familien schnell an ihre Grenzen. Die Schreibababy-Beratung im Netzwerk Gesunde Kinder TF bietet hier frühzeitige Unterstützung.

Im Mittelpunkt steht ein körper- und bindungsorientierter Ansatz, der das Verhalten des Kindes im Zusammenhang mit seinen körperlichen und emotionalen Bedürfnissen versteht. Eltern lernen, die Signale ihres Babys besser zu deuten und feinfühlig darauf zu reagieren.

Ein wichtiger Bestandteil ist zudem die Prävention von Schütteltrauma: Durch konkrete Strategien zur Entlastung und Selbstregulation werden Eltern gestärkt und Überforderung frühzeitig abgefangen.

Kostenfreie Beratung: Montag, Donnerstag und Freitag in Ludwigsfelde und Jüterbog

Kontakt und Terminvereinbarung

www.gesundekinder.de
daniela.schramm@diakonissenhaus.de
03378 200782 / 01520 5254231





Kirchliche Nachrichten



EV. GESAMTKIRCHENGEMEINDE BARUTHER URSTROMTAL

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
Petkus

**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und
Veranstaltungen**
aktuell auch immer auf unserer Homepage [https://www.kkzf.de/
kirchengemeinden/baruther-urstromtal](https://www.kkzf.de/kirchengemeinden/baruther-urstromtal)

Sonntag 26.04.26 Jubilare

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Paplitz
Dorfkirche Paplitz
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Baruth
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
- 14.00 Uhr Gottesdienst in Radeland,
Ev. Gemeindehaus Radeland, Gemeindehaus
- 17.00 Uhr Chorkonzert der Kantoreien aus Region
mit: Kantoreien aus Region
unter Leitung: Hanna Hahn und
MD Fabian Torsten Enders
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Sonntag 3.05.26 Kantate

- 10.30 Uhr Gottesdienst in Baruth
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Donnerstag 7.05.26

- 15.00 Uhr Frauenkreis - Kirche Baruth/Mark
Turmgewölbe

Sonntag 10.05.26 Rogate

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Kemnitz
Dorfkirche Kemnitz bei Baruth/Mark
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Baruth
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
- 14.00 Uhr Gottesdienst in Groß Ziescht
Dorfkirche Groß Ziescht

Donnerstag 14.5.26

- 10:30 Uhr Regional-Gottesdienst zu Himmelfahrt Open-Air-
Gottesdienst Streuobstwiese auf dem Mühlenberg

Sonntag 17.05.26 Exaudi

- 10.30 Uhr Gottesdienst in Baruth
Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
- 14.00 Uhr Gottesdienst in Schenkendorf
Dorfkirche Schenkendorf/Steinreich

Donnerstag 21.05.26

- 15.00 Uhr Frauenkreis - Kirche Baruth/Mark
Turmgewölbe

Sonntag 24.05.26 Pfingstsonntag

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Paplitz
Dorfkirche Paplitz

Gemeindebüro-Öffnungszeiten: Do. 9-12 Uhr im Pfarrhaus Baruth

**Pfarramt der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde
Baruther Urstromtal**
Pfarrer Markus Sehmsdorf
Walther-Rathenau-Platz 7, 15837 Baruth/Mark
Tel. 033704 66304, E-Mail: pfarramt.baruth@kkzf.de

Sonntag 26.04.26

- 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Merzdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Wahlsdorf

Sonntag 03.05.26

- 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gebersdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Petkus

Sonntag 10.05.26

- 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Niebendorf
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Schlenzer

Sonntag 17.05.26

- 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Sernow
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Buckow

Pfingstsonntag 24.05.26

- 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Merzdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Riesdorf

Pfingstmontag 25.05.26

- 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Liepe
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Lichterfelde

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mittwoch 10.00 -13.00 Uhr
Weitere Termine und Veranstaltungen unter www.kirchedahmeundregion.de

Pfarrerin Dorothee Michler
Gemeindebüro im Pfarrhaus Petkus
Petkuser Hauptstr. 1
15837 Baruth/Mark
Telefon: 033745 / 50 212
E-Mail: pfarramt.petkus@kkzf.de

Impressum

Das „Baruther Stadt- & Amtsblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- **Herausgeber:** Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark

- **Redaktion Amtsblatt:** Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, M. Linke, E-Mail: stadtblatt@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23

- **Redaktion Stadtblatt:** Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, D. Leow, E-Mail: stadtblatt@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 15

- **Verlag und Herstellung: Anzeigenannahme und -bearbeitung:**
Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124,

15936 Dahme/Mark, Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812

Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de

- **redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden - private Anzeigen, Dank-sagungen, etc. direkt an die Werbeagentur März**

- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich. Eine Veröffentlichungspflicht besteht nicht.

- Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen

- **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:**

Werbeagentur & Verlag März

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis pro Jahr von 41,41 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zZ. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

- Fotos Titelseite & Innenteil: Stadt Baruth/Mark, stock.adobe.com, Werbeagentur März

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist
der 18.05.2026, Erscheinung: 29.05.2026**

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema – aktuell: Ausbildungsdienst im Zug Ost

„Brand: Gefahrgut klein“ – Ein Einsatz der etwas anderen Art
Dieses Alarmierungsstichwort stand am 27.03.2026 im Mittelpunkt einer intensiven und fordernden Einsatzübung der Ortswehren Dornswalde, Klasdorf und Groß Ziescht.

Das Szenario: Ein schwerer Verkehrsunfall mitten im Ort: Ein PKW, beladen mit radioaktiven Präparaten für ein nuklearmedizinisches Zentrum, kollidiert mit einem Motorrad.

Ein Mensch bewusstlos auf der Straße, ein weiterer verletzt im Fahrzeug – dazu beschädigtes Gefahrgut. Eine Lage, die höchste Konzentration und schnelles Handeln erfordert.

Was dann folgte, zeigt, worauf es im Ernstfall ankommt: Ohne Zögern gingen zwei Trupps unter Atemschutz zur Menschenrettung vor. Parallel wurde die Wasserversorgung aufgebaut und die Einsatzstelle mit umfassendem Brandschutz gesichert. Jeder Handgriff saß – Teamarbeit auf höchstem Niveau.

Die geretteten Personen wurden in einer Notdekontamination versorgt und anschließend an den Rettungsdienst übergeben.

Mitten in der Rettung dann eine weitere Herausforderung: Ein Entstehungsbrand im Motorraum des PKW. Schnell erkannt, ruhig abgearbeitet und unter Beachtung des Eigenschutzes erfolgreich gelöscht.

Nach dem Eintreffen der Spezialkräfte wurde die Lage weiter bewertet. Zwei Kameraden unterstützten in schweren Schutzanzügen bei der Bergung und Sicherung des Gefahrstoffes – ein Einsatz, der sowohl körperlich als auch mental alles abverlangt.

Solche Übungen zeigen: Einsatzbereitschaft, Fachwissen und Vertrauen ineinander sind die Grundlage, um auch komplexe Lagen sicher zu bewältigen.

Ein großes Dankeschön an alle beteiligten Kameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz und ihre Leidenschaft, sowie an KFZ Gutachter Putzke für die Unterstützung beim Aufbau und die Bereitstellung der KFZ!

Text und Bilder: Ortswehr Dornswalde



Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema – aktuell: Ausbildungsdienst der Gefahrstoffeinheit Süd

Am Dienstag, den 31.03.2026 traf sich die Gefahrstoffeinheit Süd (GSE) zum zweiten gemeinsamen Ausbildungsdienst in diesem Jahr, an der Feuerwache Baruth. Nach einer kurzen theoretischen Unterweisung im Sitzungssaal, fuhren die Kameradinnen und Kameraden aus den Feuerwehren Luckenwalde, Altes Lager, Kemnitz, Stülpe, Jüterbog und Baruth in das Industriegebiet. Dort erhielten die Kameraden eine Einweisung in die Anlagentechnik. Im Zuge der Führung wurden die Lagerstätten der Gefahrstoffe gezeigt und das daraus resultierende Gefährdungspotential angesprochen. Der nächste Ausbildungsdienst der Gefahrstoffeinheit ist für Mai/Juni in Jüterbog geplant.

Text und Bild PÖF D. Schmiedeke



Einsätze der FF Baruth/Mark im Monat März 2026

- 11.03.2026, Schornsteinbrand, Dornswalde, Ortswehren Baruth, Paplitz, Klasdorf, Dornswalde
- 11.03.2026, Ölspur, Auf-/Abfahrt BAB13, Ortswehren Dornswalde, Radeland
- 18.03.2026, Gebäudebrand, Dornswalde, Stadtalarm
- 21.03.2026, Gebäudebrand, Industriegebiet, Ortswehren Baruth, Paplitz
- 23.03.2026, Auslösung BMA, Industriegebiet, Ortswehr Baruth
- 25.03.2026, Sturmschaden, B96 Baruth-Golßen, Ortswehr Baruth

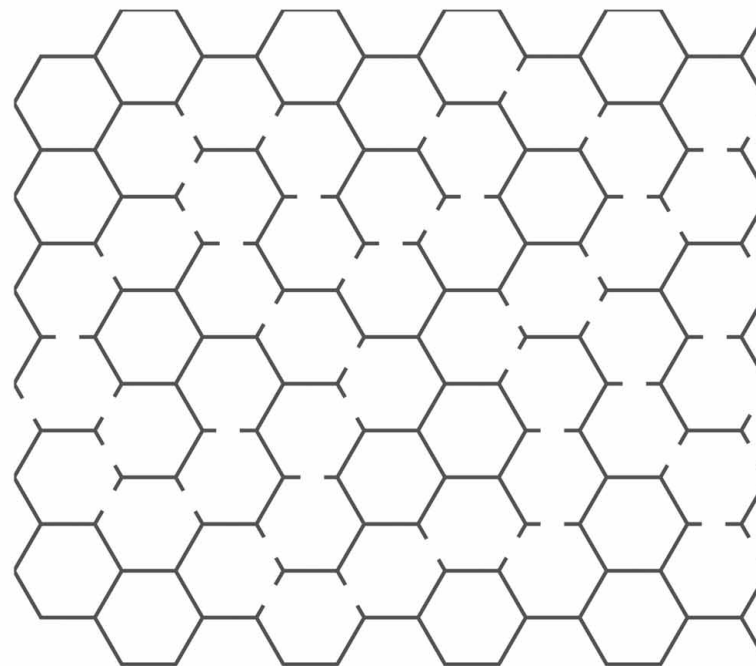
Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren



Veranstaltungen/ Termine aller Orts- und Gemeindeteile im Überblick

*für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Garantie

Datum	Beginn/ Ende	Ortsteil/ Gemeindeteil	Veranstaltung/Veranstalter
25.04.		nach Usedom und Swinemünde	„Insel-Express“ Zugfahrt im Frühling nach Usedom und Swinemünde - Zustieg u. a. ab Baruth/Mark (Anmeldung/Vorreservierung bei Hr. Becker, Tel. 0170-4794586)
30.04.	18.00 Uhr	Merzdorf	„Tanz in den Mai“ – Maifeuer
	18.00 Uhr	Dornswalde	Maifeuer am Dorfgemeinschaftshaus
	19.00 Uhr	Paplitz	Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Paplitz im Dorfgemeinschaftshaus
02.05.	16.00 Uhr	Petkus	Maifeuer an der Feuerwehr (s. S. 17)
14.05. (Himmelfahrt)	10.00 Uhr	Ließen	Familienbackofenfest am Ließener Dorfbackofen direkt an der Flaeming-Skate – Leckereien aus dem Steinbackofen und vom Grill (Infos unter Tel. 0170 – 5824544)
	14.00 Uhr	Baruth	Jubiläumstanzveranstaltung „Open-Air House im Park“ mit Ronny Wendt auf der Schlosswiese am Alten Schloss Baruth
16.05.		nach Prag	Sonderzug „Moldau-Express“ nach Prag - Zustieg u. a. ab Baruth/Mark (Anmeldung/Vorreservierung bei Hr. Becker, Tel. 0170-4794586)
19.05.	14.30 Uhr	Paplitz	Seniorenachmittag im Dorfgemeinschaftshaus
05.06.	15 – 19 Uhr	Baruth	2. Blutspende-Aktion in der Freien Oberschule Baruth, Waldweg I
06.06.	14.00 Uhr	Schöbendorf	Kinderfest am Dorfgemeinschaftshaus
10.06.		nach Bad Saarow	AWO-Tagesfahrt mit Schiffsausflug auf dem Scharmützelsee und Mahlzeiten – nur mit Voranmeldung!
19.06.	21.00 Uhr	Baruth	Schlosskeller "Speicher meets Schloss"
20.06.	14.00 Uhr	Baruth	Schlossparkfest am Alten Schloss





Sprechstunde des kommunalen Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Stadt Baruth/Mark (Inklusionsbeauftragter)

Offene Sprechzeiten

- dienstags von 09.00 – 12.00 Uhr im Trauzimmer der Stadtverwaltung

Herr Sebastian Haack ist telefonisch erreichbar unter der Rufnummer 033704 – 99 00 04 oder mobil 0177 – 4 22 05 53 oder via Mail: bb-haack@stadtbaruthmark.de

OT Baruth/Mark - wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen, u. a. des AWO-Ortsvereins Baruth

Selbsthilfegruppe Gesundheit	- montags von 10.30 – 11.30 Uhr in der AWO Begegnungsstätte
Chorprobe	- montags von 19.30 – 21.15 Uhr in der AWO Begegnungsstätte
Gymnastik	- dienstags von 09.00 - 10.00 Uhr 1. Gruppe und von 10.00 – 11.00 Uhr 2. Gruppe bei der AWO
Handarbeit	- mittwochs (jede gerade Woche) von 13.00 – 16.00 Uhr in der AWO
Nordic Walking	- mittwochs 16.30 Uhr Treffpunkt ALDI-Parkplatz
Spielenachmittag (Romme, Skat etc.)	- donnerstags von 12.00 – 16.00 Uhr in der AWO Begegnungsstätte

OT Dornswalde - wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus

Stuhlgymnastik	- montags	15.00 Uhr	- Ansprechpartner Frau Jähndel	Tel: 033704/673 10
Handarbeitskurs	- dienstags	17.00 Uhr	- Ansprechpartner Frau Bombis	Tel: 033704/61329
Gymnastikkurs	- mittwochs	16.00 Uhr	- Ansprechpartner Frau Jähndel	Tel: 033704/673 10
Pilateskurs	- mittwochs	18.00 Uhr	- Ansprechpartner Frau Kunz	Tel: 0176/78529751
Erstellung der Ortschronik	- donnerstags	17.00 Uhr	- jeder ist herzlich Willkommen	

An den Wochenenden steht das Dorfgemeinschaftshaus zur Vermietung für private oder geschäftliche Veranstaltung zur Verfügung - Ansprechpartner Herr Laurisch Tel: 033704/61319

OT Paplitz - wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Gutsarbeiterhaus und Spinte	- nur nach Absprache mit Fr. Jenny Hahn, Kemlitzer Str. 4 – Tel. 0170 8090196
Bürgersprechstunde Ortsvorsteherin	- dienstags 16.00 Uhr – 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Paplitzer Hauptstraße 19 a, ab November bei Fam. Patzer im Eichengrund I (Kontakt: OV-Patzer@stadtbaruthmark.de, Tel. 015173068385)

Paplitz im Internet: www.paplitz.de

OT Radeland - wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus

Hatha-Yoga Kurs für Anfänger und Mittelstufe	(nur mit Anmeldung bei Katja Niesler unter 0151-70161821) - dienstags 18.30 Uhr – 20.00 Uhr
Hatha-Yoga Präventionskurs	- 1. Kurs vom 08.01. – 26.02.26 (jew. 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr) - 2. Kurs vom 08.10. – 26.11.26 (jew. 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr)
Präventionskompaktkurs-Wochenende	- 05.09. und 06.09.26 (jew. 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr inkl. Mittagspause) (auch hierfür ist eine vorherige Anmeldung bei Katja Niesler erbeten)

Das Dorfgemeinschaftshaus Radeland steht auch zur Vermietung zur Verfügung - Ansprechpartner ist Herr Richter mit der Tel.-Nr.: 01577/4337424.

